



DI (FH) Dipl.Ökon. Cramer MBA, Jürgen



"Jagd ist angewandter Naturschutz" - am Beispiel des Hegerings Geseke

Kurzbeschreibung

„Die Nutzung natürlicher Ressourcen kann, sofern diese nachhaltig erfolgt, einen wesentlichen Beitrag zum Artenschutz leisten.“ Diesen markanten Satz der Weltnaturschutzunion IUCN leitete einen Paradigmenwechsel im Naturschutz ein und ermöglichte der Jagd, ihre Rolle für ein nachhaltiges Wildtiermanagement zu untermauern. Doch was bedeutet nachhaltiges Jagen? Jürgen Cramer geht in seiner Arbeit dieser Frage auf den Grund und beleuchtet die geschichtliche Entwicklung des Naturschutzes und der Nachhaltigkeitsidee. Anhand seines Hegerings überprüft er entsprechend der Prinzipien, Kriterien und Indikatoren einer nachhaltigen Jagd die Zukunftsfähigkeit der Jagd in seiner Region. Jürgen Cramers Abschlussarbeit ist ein Plädoyer für mehr Selbstbewusstsein in der Jagd und ein Ruf nach mehr Kommunikation, frei nach dem PR-Experten Georg-Volkmar Graf Zedtwitz-Arnim: „Tue Gutes und rede darüber!“.